







Als Team geht alles einfacher!



**Fahren Sie z.B. mit Ihrem Kollegen aus der
Nachbarschaft zur Arbeit!**







Die sieben zentralen Vorteile des Fahrrades

1. Einsparungen im Gesundheitsbereich in Milliardenhöhe
2. Stadtverträglichstes Verkehrsmittel
3. Große Potentiale auch im Freizeitverkehr
4. Beitrag zum Umwelt- und Klimaschutz

5. Fahrrad-Förderung ist sehr effizient
(Entwicklung zur fahrradfreundlichen Stadt kostet Kommunen jährlich bloß 20 € pro Einwohner)
6. Das Fahrrad ist ein wichtiger Wirtschaftsfaktor
7. Bedeutung für den Tourismus
(größtes Segment im Inlandstourismus)







Radfahren ist zeitsparend

Das Fahrrad ist vor allem in der Stadt auf kürzeren Distanzen - "Tür zu Tür" Vergleich - das schnellste Verkehrsmittel. Durch den geringeren Platzbedarf sind auch Staubereiche keine Hindernisse.



Weitere Zeitersparnisse ergeben sich im Vergleich zum öffentlichen Verkehr aufgrund entfallender Wartezeiten sowie durch kürzere Zu- und Abgangswege als zu den Haltestellen und im Vergleich zum Auto durch den Entfall des Parkplatzsuchens.





DOLALGHAT
3 K.M.



**Sind Fahrradfahrer die
„besseren“ Arbeitnehmer?**



Wenn man die
krankheitsbedingten Fehltage
betrachtet

JA!

Dieses Faktum ist statistisch
bewiesen!







Nach Meinung vieler Mediziner ist
Bewegungsmangel noch
gefährlicher als Rauchen!







Radfahren ist wirtschaftlich

Radfahren ist besonders wirtschaftlich. Die jährlichen Kosten für ein Fahrrad (inkl. Anschaffung, Wartung, Reparaturen usw.) belaufen sich auf ca. 180 €. Im Vergleich dazu benötigt man für den PKW ca. 5.230 € pro Jahr und für den öffentlichen Verkehr ca. 385 € pro Jahr.









Auszüge aus der WHO-Charta

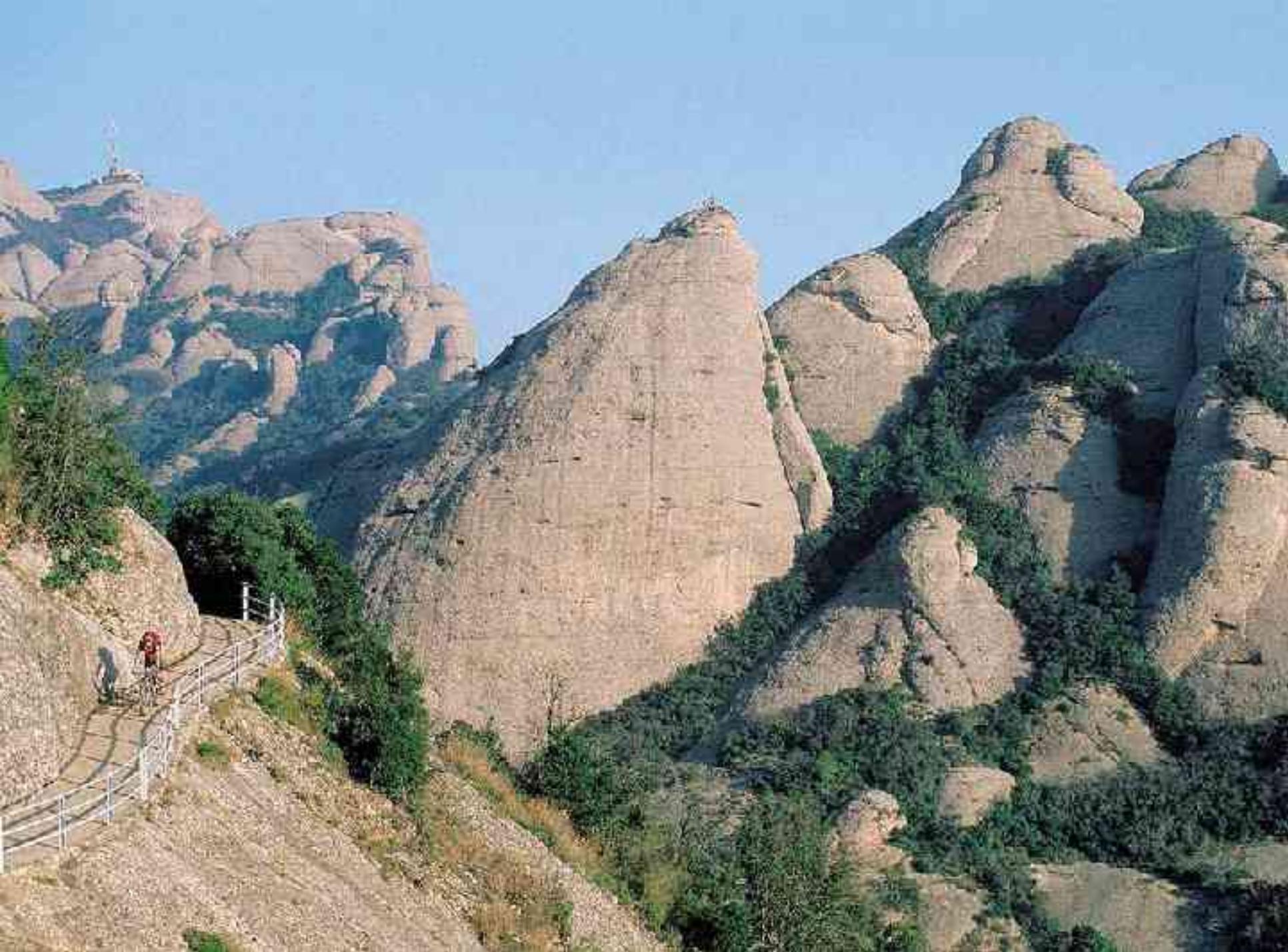
Über 50 europäische Staaten haben 1999 die „Charta Verkehr, Umwelt und Gesundheit“ der Weltgesundheitsorganisation (WHO) unterzeichnet. Danach hat regelmäßige Bewegung folgende **Vorteile**:

- 50% geringeres Risiko für Erkrankungen der Herzkranzgefäße
- 50% geringeres Risiko für Diabetes im Erwachsenenalter
- 50% geringeres Risiko für Fettleibigkeit
- 30% geringeres Risiko für Bluthochdruck
- geringes Risiko für Osteoporose
- Entspannung bei Stress und Angstzuständen
- Mehr Schutz vor Sturzunfällen bei älteren Menschen













14 Km
15 Km
21 Km
21 Km
21 Km
21 Km

15 Km
21 Km
31 Km
21 Km

ALTA
LIGURIA







Probleme des Automobilverkehrs:

- Hohe Luftschadstoffbelastung führt zu erhöhtem Lungenkrebsrisiko
- Hohe Lärmbelastung führt zu Bluthochdruck und Entwicklungsstörungen bei Kindern

- Bewegungsarmut führt zu Erkrankungen der Herzkranzgefäße, Haupttodesursache in Europa
- Hohe Zahl von Verkehrsunfällen hat Verletzte und Tote zur Folge
- Versiegelung von natürlichen Flächen, Zerstörung von Ökosystemen









1910-1920-er
København



685
KLA

Die Europäische Union und die Bundesrepublik Deutschland sind darum bemüht, Ihren Bürgern die notwendigen Bedingungen zu schaffen, um den Anteil der radfahrenden Bevölkerung zu steigern. Ein Beispiel ist die Aktion „Fahrradfreundliche Städte - vorwärts im Sattel“.







Schätzung aus einer australischen Studie

Wenn 40 % der Bevölkerung sich regelmäßig bewegen würden, könnten die Gesundheitsausgaben pro Jahr um 10 % reduziert werden.







A close-up view of a motorcycle's instrument cluster. The speedometer is illuminated and shows a speed of 97 km/h. Below the speedometer, a digital display shows the time 11:32. The background is a blurred asphalt road with white lane markings. A shadow of the motorcycle is cast onto the road ahead.

97 km/h
11:32











Probleme des Automobilverkehrs

- Frühzeitige Prägung der Kinder durch das Verhalten der Eltern!
- Motorik wird nur mangelhaft ausgeprägt
- Weniger soziale Kontakte in verkehrsreichen Gegenden
- Bewegungsarmut führt zu psychischen Problemen, u.a. Depressionen









Radfahren ist gesund

Immer mehr Personen wollen sich durch Bewegung und Sport fit halten.

Nachdem im Alltag meist nicht genügend Zeit für Sport verbleibt, ist es deshalb sinnvoll, auch für alltägliche Wege (Arbeit, Einkauf, Ausbildung etc.) das Fahrrad zu verwenden.

Bereits eine halbe Stunde Radfahren pro Tag vermindert das Krankheitsrisiko. Auch die Anzahl an sportausübenden Radfahrern hat stark zugenommen.







Der Verkehrsanteil des Rades liegt in der
BRD bei 12%.

Das entspricht 300 Kilometern pro
Einwohner und Jahr.

**In den Niederlanden liegt der
Verkehrsanteil des Rades bei 27%!**







Radfahren ist nachhaltig

Radfahren verursacht weder Abgase noch Staub, erzeugt keinen Lärm und verbraucht vergleichsweise wenig Platz.

Damit ist das Fahrrad das ideale Verkehrsmittel für die Stadt. Es beeinträchtigt weder die Lebensqualität der Bewohner, noch belastet es die Umwelt.









Körperliche Aktivität muss nicht gleich Sport bedeuten.
Vielmehr wird eine Alltagsbewegung angestrebt.

Überwinde die Bequemlichkeit!

Radfahren ist ein Erlebnis!











„How a Pedal a Day
Keeps the Doctor Away“





Fahrrad - Klinik

Verkauf · Service

Verleih



Einle





Am 4. April 2003 wurde das T-Mobile
Mountainbike Team in der Bonner Zentrale
vorgestellt:

Mountainbike







Der Allgemeine Deutsche Fahrrad Club (ADFC)
und der Verkehrsclub Deutschland (VCD)
fordern die Bundesregierung auf, eine gezielte
Förderung der Radinfrastruktur vorzunehmen.

Diese ist notwendig um die Vorteile des Rades ausschöpfen zu können. Die Ausgaben für die Radinfrastruktur korrespondieren mit dem Verkehrsanteil des Rades.